

# RehaKompetenz

## Entwicklung, Erprobung und modellhafte Implementierung eines agilen, kompetenzbasierten PE-Konzepts für Unternehmen der Beruflichen Rehabilitation

### Hintergrund

Als Dienstleister der Beruflichen Rehabilitation stellen wir uns proaktiv der sich wandelnden Arbeitswelt: sich verändernde Berufe bedingen Kompetenzverschiebungen (neue Tätigkeitszuschnitte/Job-Rollen) und müssen in die Berufsausbildung transportiert werden. Innovations- u. Adaptionbereitschaft, Prozessdenken und Kollaborationsfähigkeit als wichtige Kompetenzen für Transformationsprozesse werden mit dem Projekt RehaKompetenz in einem strategischen agilen PE-Konzept entwickelt, demografieorientiert und mit aktiver Einbeziehung der Sozialpartner. Als Dienstleister d. Beruflichen Rehabilitation mit Integrationsverantwortung braucht es adaptive, arbeitsprozessorientierte Strukturen zur Förderung beruflicher Handlungskompetenz.

Ziel/Output-Indikator: transferfähiges, nachhaltiges PE-Konzept zur Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

### Ziele

Entwicklung, Erprobung und Umsetzung neuer Konzepte der Personalentwicklung im Sinne einer demografieorientierten Karriere- und Fortbildungsplanung mit Teilkonzepten zur:

- Analyse differenzierter Weiterbildungsbedarfe der Beschäftigten – Ableitung/ Erprobung von Qualifizierungskonzepten/-modulen
- systematischen Planung eines Onboarding neuer Mitarbeiter sowie erfolgreichem Retentionmanagement
- Unterstützung und Kompetenzentwicklung der betrieblichen Interessenvertretungen zur Ausübung ihrer Mitgestaltungsrechte und -pflichten in sich ändernder Arbeitswelt

### Förderung

**Institution:** ESF, Bundesministerium für Arbeit und Soziales: Sozialpartnerrichtlinie „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“

**Zeitraum:** 01.04.2019-31.03.2022

### Methode

- Mitarbeiter-Befragung zur Qualifizierungsbedarfsanalyse
- Kompetenzbilanzierung Referenzgruppe
- Ableitung individueller Qualifizierungsbedarfe und Motivationen der Key Positions, Mitarbeiter und Sozialpartner
- Planung/Organisation/Durchführung/Evaluation der Workshops
- Feedback zur Kompetenzentwicklung
- Konzipierung eines demografieorientierten adaptiven Personalentwicklungskonzepts und nachhaltige Implementierung

### Kontakt

**Pia Sommer (Ansprechpartnerin)**  
**Berufsförderungswerk Thüringen**  
BFW Akademie/Projekte  
P.Sommer@bfw-thueringen.de